

7. Dezember 2022

Postulat

von SVP-Fraktion

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, ob durch freiwerdende Kapazitäten und Mittel bei den KRV-Mitarbeitern (Kontrolle Ruhender Verkehr) mehr Frontpolizei angestellt werden könnte.

Begründung:

Die Stadt baut seit Jahren massiv Parkplätze ab. Ein weiterer massiver Abbau ist im Zusammenhang mit Baumpflanzungen für die Hitzeminderung und für die neuen Velorouten geplant. Weniger Parkplätze bedingt auch weniger Kontrollen. Insbesondere der Kahlschlag bei den Parkplätzen für den Bau der Velorouten erfordert weniger Kontrolleure. Das Argument des Stadtrates, dass man die Kontrolldichte beibehalten wolle, ist nicht nachvollziehbar. Weniger zu kontrollierende Parkplätze resultiert in kürzeren Ronden der Kontrolleure. Somit wird weniger Personal benötigt. Die freiwerdenden Ressourcen sollen für die Frontpolizei eingesetzt werden.

Gemeinsame Behandlung mit der Weisung 2022/438, Antrag 34

